

## Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt. Deshalb wird Ihre Anmeldung

**bis 15. September 2014 erbeten.**

Ja, ich melde folgende Person(en) als Teilnehmer zur Veranstaltung am **30. September 2014** an:

1. ....

2. ....

Unternehmen,  
Institution .....

Straße, Nr. ....

PLZ, Ort .....

Telefon .....

Telefax .....

E-Mail .....

Website .....

.....  
Ort, Datum, Unterschrift

## KONTAKT

DIALOGistik Duisburg

Güldilek Köylüoğlu, Zentrum f. Logistik & Verkehr  
Uni Duisburg-Essen, Oststr. 99, 47057 Duisburg

Tel.: 0203-379 1096

Fax: 0203-379 2554

E-Mail: [gueldilek.koeylueoglu@uni-due.de](mailto:gueldilek.koeylueoglu@uni-due.de)

[www.dialogistik-duisburg.de](http://www.dialogistik-duisburg.de)

## Wir über uns

Die Keimzelle der DIALOGistik Duisburg bildeten drei Forschungsprojekte der Universität Duisburg-Essen mit verschiedenen Praxispartnern zu den Themen Nachhaltigkeit, Innovation und Bildung aus dem EffizienzCluster Logistik-Ruhr. Zur Förderung und Sicherung des Transfers zwischen Wissenschaft und Wirtschaft wurde der DIALOGistik Duisburg e.V. gegründet.

- Die DIALOGistik Duisburg vernetzt Unternehmen im und um den Duisburger Hafen – mit Experten aus den Bereichen Aus- und Weiterbildung, Nachhaltigkeit und innovativen Logistiklösungen – zur Förderung von Standort synergien.
- Wir ermöglichen Ihnen den Zugang zu einem interdisziplinären Expertennetzwerk, mit mehr als 60 Wissenschaftlern, durch das Zentrum für Logistik & Verkehr der Universität Duisburg-Essen.
- In Kooperation mit verschiedenen Bildungsträgern entwickeln wir maßgeschneiderte Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen, bei denen Praxisnähe an erster Stelle steht.
- Durch regelmäßige Veranstaltungen – wie Arbeitskreise, Workshops oder bedarfsorientierte Expertenrunden – schaffen wir ein Logistiknetzwerk am Kompetenzstandort Duisburg.
- Wir bieten eine Plattform für gelebte und koordinierte Zusammenarbeit sowie einen konstruktiven Austausch zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zur Stärkung der Innovationskraft des Standorts.
- Wir steigern die positive öffentliche Wahrnehmung von Logistik in der Region.



Logistiker verbinden ...

Werkzeuge und Methoden  
für effiziente Transportabwicklung

Eine Veranstaltung  
zum innovativen Erfahrungsaustausch

am 30. September 2014, 14:00 bis 18:00 Uhr

**Veranstaltungsort:**

Niederrheinische  
Verkehrsbetriebe AG  
NIAG  
Rheinberger Str. 95a  
47441 Moers

Anreiseinformation:

[www.niag-online.de/  
331-0-anfahrt.html](http://www.niag-online.de/331-0-anfahrt.html)



### Werkzeuge und Methoden für effiziente Transportabwicklung

„Praktischer Nutzen mit nachhaltiger Wirkung“ ist die schönste Anerkennung für wissenschaftliche Forschungsarbeit.

Unsere vorherige Veranstaltung zur effizienten Kommunikation in globalen Liefernetzen endete mit einer entsprechenden Beurteilung und Ermutigung zur Fortführung dieser Veranstaltungsreihe.

Das lebendige Publikumsinteresse greifen wir gerne auf und präsentieren nun weitere aktuelle Fortschritte - dieses Mal auf den spezifischen Teilgebieten von Transport, Umschlag und Lagerung.

Wir freuen uns, erneut in die aktive Umgebung eines Betriebes einladen zu können, um Ihnen weitere Einblicke in konkrete Anwendungsfelder unserer Forschung zu ermöglichen.

Auf welche Arbeitsmethoden sind wir bei unseren Forschungsfragen getroffen? Welche Verbesserungen sollen mit neuen Werkzeugen geschaffen werden?

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über den Entwicklungsstand und die Aussichten zu informieren, die aus den sichtbaren Projektergebnissen erwachsen.

Die beteiligten Projektpartner stehen Ihnen zum persönlichen Gespräch zur Verfügung und freuen sich auf einen lebendigen Erfahrungsaustausch.

*Horst Lautenschläger*

## Programm

### Dienstag, 30. September 2014

#### 14:00 Uhr **Begrüßung, Einführung**

*Christian Kleinenhammann, NIAG*

*Prof. Dr. Bernd Noche, Uni Duisburg-Essen*

#### 14:30 Uhr **Aufgabe**

Sensibles Portionieren von Massengütern für Bahn und Schiff

*Bozo Bjelopera, NIAG*

#### 14:50 Uhr **Lösung**

Visualisierte Planungswerkzeuge zur Optimierung von Transporten

*Mathias Bös, SDZ GmbH*

#### 15:15 Uhr **Eisenbahnbetrieb: Rundgang**

*Betriebsleitung, NIAG*

#### 16:15 Uhr **Entwicklung**

Transparente Lagerprozesse mit kamerabasierten Analysesystemen

*Detlef Löbber, Schenker Deutschland AG*

*Cyril Alias, Uni Duisburg-Essen*

#### 16:35 Uhr **Demonstration**

Praktisches Fallbeispiel der Fehlervermeidung im Warenumschlag

*Udo Salewski, w3logistics GmbH*

#### 17:00 Uhr **Diskussion, Imbiss**

## Forschungsstand

### *Projekt: Dynamische Konsolidierung - DynKo*

Ziel des Verbundprojekts ist, das bedarfsabhängige **Zusammenfassen von Ladungsträgern** in multimodalen Verkehrsketten zu professionalisieren. Die in der Entwicklung befindlichen IT-Tools werden beispielhaft an verschiedenen innereuropäischen und transkontinentalen Teststrecken erprobt.

Eine dynamische Konsolidierung hilft, **effiziente Güterverkehre** zu realisieren. Als Erfolgskomponenten wirken dabei: Reduzierung der Transportzeit, Steigerung der Transportzuverlässigkeit, Senkung der Umlaufbestände und Erhöhung der Auslastung.

### *Projekt: Tracing intelligenter LogistikObjekte - TiLO*

Das Projekt verfolgt das Ziel der Entwicklung eines kamera- und sensorbasierten Analysesystems, mit dessen Hilfe **Prozesse in Block- und Umschlaglagern** sowie auf verschiedenen Anlagen automatisch überwacht werden können.

Die im Projekt entwickelten Lösungen ermöglichen die **Ortung, Verfolgung und Navigation** von Flurförderzeugen und Sendungen und die Verwaltung von Flächen als Lager- und Stellplatz sowie die Schaffung von Transparenz hinsichtlich der Leistung bestimmter Anlagen, etwa die Bestimmung der Durchsätze oder von Leistungsschwankungen.

### Projekte im



EffizienzCluster  
LogistikRuhr

### unter der Leitung von



Offen im Denken

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

FKZ 011C10L24  
und 011C10L27

